



Postwurfsendung an alle Haushalte

216. Ausgabe
Januar 2013

Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung am 24.01.2013

1. Bauanträge

Einem Bauantrag zum Bau einer landw. Halle wurde das Einvernehmen mit der Auflage erteilt, dass für die hinteren Anlieger die Durchfahrt stets gewährleistet sein muss.

2. Bebauungsplan Nr. 13 „westlich Schule“

(Vorschläge zur Bebauung/Verfahren)

Die Behandlung erfolgt wegen Verhinderung des Planers in einer Sondersitzung am 06.02.2013.

3. Bebauungsplan-Aufstellung

Nördlich der Eichendorffstraße

(Aufstellungsbeschluss)

Dieser Punkte wurde ebenfalls auf den 06.02.2013 verlegt.

4. Jahresbericht Heimatpfleger

Mit Schreiben vom 30.12.2012 gibt Ortsheimatpfleger Stockner einen Kurzbericht über das, was von ihm im Jahr 2012 in Sachen Heimatpflege, trotz seiner Behinderung, für den Bereich der Gemeinde Perach getan wurde.

In 8 Punkten wird die teils sehr zeitaufwändige Arbeit geschildert.

1. Bgm. Georg Eder trägt den Bericht vollinhaltlich vor. z. B.: Schriftliche Stellungnahme für Kreisheimatpflegerin Renate Heinrich über den Stand der Bau- und Kunstdenkmäler in der Gemeinde Perach.

Kenntnisnahme und herzlicher Dank an Ortsheimatpfleger Alois Stockner.

5. Kindergarten

- Prüfungsbericht 2010/2011

- Haushaltsplan 2012/2013

1. Kassenprüfungsbericht

Die Gemeinderäte Freiberger und Sigl haben am 20. November 2012 die Kassenprüfung für das Kindergartenjahr 2010/2011 vorgenommen.

GR Sigl trägt den Prüfungsbericht vom 14.01.2013 vor. Auszüge aus dem Prüfungsbericht:

Summe der Ausgaben: 189.498,29 €

Summe der Einnahmen: 180.566,98 €

Defizit im Kindergartenjahr 2010/2011 8.931,31 €

Davon muss die Gemeinde Perach lt. Vertrag 60 %, also 5.358,79 € übernehmen. Berücksichtigt man die Vorauszahlung von 8.400,- € sind von der Gemeinde 3.041,21 € zu viel als Defizitvorauszahlung geleistet worden.

2. Haushaltsplan

Der Haushaltsplan für das Kindergartenjahr 2012/2013 wird von der Pfarrcaritas vorgelegt.

Die voraussichtlichen Ausgaben und Einnahmen sind:

Summe der Ausgaben: 227.146,70 €

Summe der Einnahmen: 199.342,00 €

Defizit im Kindergartenjahr 2012/2013 voraussichtlich ca. 20.000,- €.

Gemäß Defizitvereinbarung hat die Gemeinde Perach 60 % des Defizits zu tragen.

1. Bgm. Georg Eder: Der Kindergarten St. Antonius weist gute Anstellungsschlüssel auf. Die Gemeinde Perach ist eine kinderfreundliche Gemeinde. Der Kindergarten bietet sehr gute Bedingungen für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal. Caritasvorstand Josef Riglbauer hat zu Erläuterung der Zahlen an der Fraktionssprechersitzung und an der Gemeinderatssitzung teilgenommen.

Aus dem Schreiben seiner Zusammenstellung geht hervor, dass sich die erhöhten Ausgaben aus den steigenden Personalkosten (Anstellungsschlüssel und dem gesetzlich geforderten Stundenzahl für das pädagogische Personal) ergeben.

6. PV-Anlage auf Sozialgebäude

(Anschaffungszeitpunkt)

In der GR-Sitzung am 21.11.2012 wurde beschlossen, dass die Installation der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sozialgebäudes (FFW/Wasserwacht) im Jahr 2013 erfolgen soll.

Von der Firma Elektro Kreuzpointner, Burghausen liegt ein Angebot für die PV-Anlage vor.

Bei der Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt die Amortisationszeit bei ca. 7 Jahren.

Gerechnet sind 30 Prozent Eigenverbrauch, Strombezugskosten von ca. 0,25 €.

1. Bgm. Georg Eder: Wann genau soll die PV-Anlage installiert werden?

1. Bgm. Georg Eder und Feuerwehrvorstand Karl-Heinz Eder wollen gemeinsam nach einem Weg suchen, wie in Zusammenarbeit mit der FFW die PV Anlage ohne Kreditaufnahme finanziert werden kann.

Nach Beratung wird beschlossen:

„Der Gemeinderat beschließt, dass die Installation der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sozialgebäudes (FFW/Wasserwacht) erst dann in Auftrag gegeben wird, wenn die Finanzierung, die ohne Kreditaufnahme erfolgen soll, gesichert ist.“ 13:0.

7. Negatives Steueraufkommen

- eingeleitete Maßnahmen:

1. Bgm. Georg Eder erläutert den Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 06.12.2012 hat das Finanzamt Düsseldorf-Nord der Gemeinde Perach für die Betriebsstätte der Firma E.ON Se (Staustufe Perach) neue Zerlegungsanteile der Gewerbesteuermessbeträge für die Jahre 2008 bis 2010 mitgeteilt.

Daraus ergeben sich Erstattungsbeiträge von zusammen 414.147,34 € (379.538,34 € Gewerbesteuer und 34.609,00 € Zinsen) die bereits zur Zahlung fällig sind. 2009 hat die Gemeinde bereits 220.000.-€ nebst 110.000.-€ Zinsen zurückbezahlt.

Die Gemeinde wickelt die Rückzahlung im Haushaltsjahr 2012 ab, somit ergibt sich eine Auswirkung bei der Schlüsselzuweisung bereits 2014 und nicht erst 2015. Die Gemeinde hat auch bereits die Gewerbesteuerumlage zurück gefordert. Zur Leistung der Zahlung wurde der Kassenkredit um 500.000.- € aufgestockt.

1. Bgm. Georg Eder: Für das Haushaltsjahr 2012 ergibt ein negativer Abschluss!

Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung:

Am 23.01.2013 fand eine Besprechung im Landtag mit dem Ministerial-Vertreter statt. Die Gemeinde Perach wird einen Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung gemäß Art. 11 FAG stellen.

Schnuppertag im Kindergarten St. Antonius Perach:

Am Donnerstag, den 21.02.2013 findet im Kindergarten in Perach ein Schnuppertag für Neuanfänger, die ab September 2013 den Kindergarten besuchen wollen statt.

An diesem Tag besteht die Möglichkeit sich in der Zeit von 14.30 Uhr – 17 Uhr die Räume im Kindergarten zu besichtigen und das Personal kennen zu lernen.

Die Kinder können bereits am Schnuppertag vorangemeldet werden. Anmeldebögen dazu erhalten Sie am Schnuppertag im Kindergarten oder ab 18.02.2013 in der Gemeindekanzlei. Die Anmeldungen sollen dann bis spätestens 25.05.2013 im Kindergarten abgegeben werden. Kinder unter 3 Jahren die zu einem späteren Termin im Kindergartenjahr 2013/2014 den Kindergarten erstmalig besuchen wollen, sind auch zu den oben genannten Terminen voranzumelden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Kindergarten (Frau Luger Tel.: 08670/1881).

Benutzung des Saals beim Oberwirt:

1. Bürgermeister Georg Eder und Besitzer Reinhard Müller hatten zusammen mit dem Landratsamt die Sachlage erörtert.

Aufgrund der Errichtung des 2. unabhängigen Rettungsweges kann der Saal wieder für Veranstaltungen genutzt werden.

Zur Sicherheit für die Besucher ist noch eine Notbeleuchtung anzubringen. Die Installation einer Hausalarmanlage (Vernetzte Rauchmelder) wurde seitens des Landratsamtes dringend empfohlen. Reinhard Müller erklärte sich bereit, nach einer gewissen Beobachtungszeit, die Hausalarmanlage zu installieren.

FC Perach:

Der Sportverein FC Perach 1960 e.V. lädt recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am 22.03.2013, ab 19.30 im Sportheim, ein.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem: Neuwahlen, Berichte der Vorstandschaft, Beitragsanpassung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Über zahlreiche Teilnehmer an dieser Versammlung würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Februar 2013:

<u>Tag</u>	<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Verein</u>	<u>Ort</u>
Samstag,	02.02.2013	20.00 Uhr	Faschingskranzl	Weitbachbühne	Oberwirt
Sonntag,	03.02.2013	16.00 Uhr	Tischtennis Kreispokal	Abt. Tischtennis	Kleinsporthalle
Donnerstag,	07.02.2013	14.00 Uhr	Seniorenfasching	Senioren	Oberwirt
Dienstag,	12.02.2013	13.30 Uhr	Familienfasching	Frauenbund	Oberwirt
Freitag,	15.02.2013	19.00 Uhr	JHV mit Neuwahlen	Wasserwacht	Oberwirt
Samstag,	16.02.2013	ab 09.00 Uhr	Ortsmeisterschaft „aktive“	Tischtennis	Kleinsporthalle
Samstag,	16.02.2013	ab 13.00 Uhr	Ortsmeisterschaft „passive“	Tischtennis	Kleinsporthalle
Sonntag,	17.02.2013	19.00 Uhr	Jugendkreuzweg	Pfarrverband	Perach
Dienstag,	19.02.2013	09.00 Uhr	Landfrauentag	Frauenbund	Kantine/Töging
Mittwoch,	20.02.2013	18.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim
Donnerstag,	21.02.2013	19.45 Uhr	Vortrag: „Teller, Tank, Trog, Tonne...“	Pfarrgemeinde	Pfarrheim Reisch.
Freitag,	22.02.2013	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	Gartenbauverein	Oberwirt
Samstag,	23.02.2013	07.00 Uhr	Skiabschlussfahrt	Skiabteilung	
Samstag,	23.02.2013	20.00 Uhr	Wallachturnier	Stopselclub	Oberwirt
Mittwoch,	27.02.2013	18.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim

Impressum: Das Peracher Gemeindeblatt erscheint monatlich. Redaktion und verantwortlich: 1. Bürgermeister Georg Eder.

Das Jahr 2013 wäre ohne diese Gewerbesteuererstattung eigentlich ein gutes Jahr gewesen. Das Jahr 2013 wird nun schwierig für Investitionen.

Seinen Ärger macht 1.Bürgermeister Georg Eder in einem Schreiben an die E.ON Düsseldorf Luft. In einem Antwortschreiben bezeichnet die E.ON die Wirtschaftskrise mit dem Nachfragerückgang bei Gas und Strom, sowie den Verkauf des Hochspannungsnetzes und die Abgabe der Laufwasserkraftwerke als Ursache für den Steuerausfall. Die E.ON teilte auch mit, dass sie dem Spendenwunsch der Gemeinde leider nicht nachkommen kann.

8. Anonymer Vorwurf (Freunderlwirtschaft)

In ehrverletzender Weise hat ein anonymer Briefschreiber die Verantwortlichen der Gemeinde der Freunderlwirtschaft beschuldigt. Die Gemeinde legte dem Landratsamt unverzüglich alle Unterlagen vor. Die Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes stellte daraufhin in einem Brief an die Gemeinde fest, **dass dieser ungeheuerliche Vorwurf jeder Grundlage entbehrt**. Aus dem Gemeinderat kam die Forderung Anzeige gegen *unbekannt* zu stellen.

1. Bgm Georg Eder zeigte sich bestürzt, wie leichtfertig gewisse Personen solche Anschuldigungen formulieren.